

Der Schnee knirschte unter unseren Füßen, und wo ihn der Wind weggetragen hatte, da war der schwarze nackte Boden so hart, dass unsere Schuhe an ihm klangen. (...) Als wir eine lange Weile auf der Straße fortgegangen und an einzelnen Bäumen und an Häusern vorüber, und dann wieder über Felder und durch Wald gekommen waren, hörte ich auf den Baumwipfeln plötzlich ein Klingeln. (...) Es war der Ton des kleinen Glöckleins vom Turm der Kirche. Die Lichter, die wir auf den Bergen und im Tale sahen, wurden immer häufiger, und alle schwammen der Kirche zu. Auch die ruhigen Sterne der Laternen schwebten heran, und auf der Straße wurde es immer lebhafter. Das kleine Glöcklein wurde durch ein größeres abgelöst, und das läutete so lange, bis wir fast nahe der Kirche kamen. – Also war es doch wahr, wie die Ahne gesagt hatte: Um Mitternacht fangen die Glocken zu läuten an und läuten so lange, bis aus fernen Tälern der letzte Bewohner der Hütten zur Kirche kommt.“

ROSEGGERS WEIHNACHTEN RUND UMS ALPL

Die Geschichten des Waldbauernbuben Peter Rosegger zählen bis heute zu den emotionalsten und beliebtesten Erzählungen rund um Weihnachten. Das Gebiet zwischen Mürz- und Feistritztal ist ein ganz besonderes. Geboren auf 1155 m Seehöhe, hat Rosegger seine Heimat „Waldheimat“ getauft. Der große steirische Dichter, der sogar zweimal für den Nobelpreis nominiert war, wuchs in einfachen Verhältnissen auf dem Alpl auf. Sein Geburtshaus, der Kluppeneggerhof. Die Stube erinnert an die kargen Lebensumstände zur damaligen Zeit. Über der Feuerstelle in der Rauchkuchl wurde gekocht, die zentrale Stube diente zum Essen und Schlafen, aber auch als Arbeitsraum. Ein Gebäu-



EINFACH HIMMLISCH

Auf den Spuren Peter Roseggers wandeln und in Hochsteiermarks verschneite, waldreiche Natur eintauchen. Schöner geht's nicht!

SUSANNE ZITA

deensemble aus Wohnhaus, Stallungen sowie Scheune, Feldkasten und einer Flachsdörrhütte. In den späteren Lebensjahren kehrte er zurück und ließ sich dort für seine Familie ein Haus bauen. Heute ist es das Peter Rosegger Museum in Krieglach.

WO DIE PISTE ENDET, FÄNGT DIE WINTERFRISCHE AN

Die Hochsteiermark gehört mit rund 75 Prozent Waldanteil zu den waldreichsten Gebieten Österreichs. Und das erlebt man im Winter fast noch intensiver, wenn man durch tief verschneite Wälder und Wiesen wandert – mit oder ohne Schneeschuhe...

Geführte Schneeschuhtouren erfreuen sich großer Beliebtheit – so auch in der

EIN WINTER WIE DAMALS: WINTERDUFT UND HÖHENLUFT FÜR GROSS & KLEIN



Der große steirische Dichter Peter Rosegger (1843–1918) wuchs auf dem Kluppeneggerhof (gr. Bild) am Alpl auf.

Hochsteiermark. Wanderführer Kurt Maierhofer bietet einige Touren in Roseggers Waldheimat an – wie beispielsweise am 27. Dezember.

Die Hochsteiermark lässt sich auf 26 Skitouren, 14 Rodelbahnen, 15 Langlaufloipen und 22 Schneeschuhwanderungen erkunden (alle Touren sind auf der interaktiven Tourenkarte von outdooractive.com ausgewiesen). Frühaufsteher lockt eine Sonnenaufgangswanderung bis auf die Hohe Veitsch, und Genießer schließen sich der Fleischkrapfen-Schneeschuh-Wanderung auf die Malleistenalm an. Neu ist das Schneeschuh-Yoonern, bei dem Rodeln gegen Skibobs getauscht werden. Rauf geht's mit Schneeschuhen, runter mit Schneeschuh-Yoonern. Die Tour am Stefanitag führt auf die Ganzalm & Amundsenhöhe in den Fischbacher Alpen. Nicht schwierig, aber landschaftlich sehr idyllisch, reizvoll und vor allem unvergesslich. ■

Fotos: Manfred Polansky, moving-stills/Sebastian Sontacchi, www.picturedesk.com, TV Hochsteiermark/nicoleseiser.at



Einkehren bei Astrid und Andreas Krainer vom Genießerhotel Krainer in Langenwang – das erste Vier-Hauben-Lokal in der Hochsteiermark.



Besinnliche Weihnachtszeit: Schritt für Schritt mit Schneeschuhen Richtung neues Jahr.

INFOS

Skifahren und Snowboarden in der Hochsteiermark: Pistenspaß am Stuhleck; klein, aber fein: Naturschneeparadies Niederalpl; Schwabenbergarena Turnau mit Rennsportfeeling; Familienskiweg Mariazeller Bürgeralm; Naturschneeparadies Aflenzer Bürgeralm; auf der Sonnenseite des Mürztals: Brunnalm – Hohe Veitsch.

Geheimtipp & Wintertraum: Zwischen Semmering & Peter Roseggers Waldheimat, befinden sich fünf Wiesenquartiere mit privater Sauna inmitten Winteridylle, www.wiesenquartier.at

„Christtagsfreudewanderung“ von Roseggers Geburtshaus am Alpl nach Langenwang. Treffpunkt: 18. 12. um 12 Uhr beim Rathaus in Langenwang, Abfahrt mit Bussen zur Waldschule am Alpl. Von dort wandert man gemeinsam zum Geburtshaus. Um 14.15 Uhr geht's am Alpsteig hinunter in das Traibachtal und retour nach Langenwang. Der kleine Peter weist den 12,5 km langen Wanderweg. www.langenwang.at.

Tourismusverband Hochsteiermark, ☎ 03862/550 20, www.hochsteiermark.at

MAISTRA
HOSPITALITY
GROUP

Ein toller Sommer schon diesen Winter

BUCHEN SIE UND SPAREN SIE BIS ZU **-35%**

WWW.MAISTRA.COM

ROVINJ · VRŠAR · DUBROVNIK · KROATIEN

ANZEIGE

Einer der Reize des Winters ist, dass es die perfekte Zeit ist um Ihren Sommerurlaub zu planen. Mit den Early Bird-Frühbucher-Reservierungen erhalten Sie bis zu 35 % Rabatt auf die Unterkunft in den Maistra Hotels, Resorts und Campingplätzen in Rovinj, Dubrovnik und Vršar.

BOOKING&INFO: T +385 (0)52 800 250, M hello@maistra.hr, W maistra.com